



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Meldung des Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Polizeimeldungen von Freitag:

Hettstedt - beim Einkauf bestohlen

In einem Hettstedter Einkaufsmarkt kam es Donnerstagmittag zum Diebstahl einer Geldbörse. Zwei junge Frauen mit südländischem Aussehen hatten sich einer Kundin aus Hettstedt auffällig genähert. Als diese kurz darauf das Fehlen ihrer Geldbörse bemerkte, eilte sie den jungen Frauen nach. Eine von ihnen hatte sich zu Fuß entfernt, die zweite stieg in einen schwarzen Kleinwagen mit männlichem Fahrer und entfernte sich mit diesem vom Tatort. Beide konnten auch bei der polizeilichen Fahndung im Nahbereich nicht mehr festgestellt werden. Vom Fluchtfahrzeug wurden nur Kennzeichenfragmente bekannt. Mögliche Zeugen werden gebeten, ihre Feststellungen der Polizei unter 03475 / 670-293 oder dem Notruf 110 mitzuteilen.

Hayn - Betrugsversuch durch Schockanruf

Ein unbekannter Täter hatte am Donnerstag einen Mann aus Hayn angerufen und ihm mitgeteilt, dass seine Nichte einen schweren Unfall mit Todesfolge verursacht hätte, nun in Untersuchungshaft säße und nur durch die Zahlung einer Kaution in Höhe von 40.000,- € wieder frei käme. Der Mann aus dem Südharz reagierte richtig. Er lehnte eine Zahlung ab und stellte dem Anrufer Fragen zu seiner Nichte, die dieser nicht beantworten konnte. Das Telefonat wurde daraufhin beendet. Ein Schaden ist durch dieses umsichtige Handeln zum Glück nicht eingetreten.

Die Polizei warnt ausdrücklich vor dieser verbreiteten Betrugsmasche und rät Betroffenen Anzeige zu erstatten, auch wenn kein Geld gezahlt wurde.

Eisleben - Sachbeschädigung an Vogelvoliere

Ein Mann aus Eisleben zeigte bei der Polizei an, dass unbekannte Täter in der Nacht vom Donnerstag zum Freitag in seinen Garten eindringen und gewaltsam eine Vogelvoliere öffneten. Nach ersten Einschätzungen fehlen mehrere der teils

hochwertigen Tiere. Ob diese entwendet wurden oder durch die beschädigte Voliere entflohen, ist nicht klar.

Verkehrslage

Sandersleben, Am Graben, 04.07.2024, 15:47 Uhr

Der Fahrer eines Transporters befuhr am Donnerstagnachmittag in Sandersleben die Anhaltiner Straße und bog von dort verbotswidrig in die Straße „Am Graben“ ab, obwohl das Befahren dieser Straße für Fahrzeuge aller Art verboten ist. Dabei touchierte er eine Hausecke, riss ein Loch in den Aufbau seines Fahrzeugs und die Dachrinne von der Hauswand. Es blieb bei Sachschaden, Personen wurden nicht verletzt.

Wippra, L 230, 05.07.2024, 06:25 Uhr

Auf der L 230, nahe der „Pferdeköpfe“ bei Wippra, kam am Freitagmorgen ein 30-jährige PKW-Fahrerin in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab, rollte eine ca. 5 Meter tiefe Böschung hinab und kam erst durch die Kollision mit einem Baum zum Stehen. Die junge Frau verletzte sich dabei leicht und wurde zur Untersuchung in ein Krankenhaus verbracht. Die Straße musste vorübergehend voll gesperrt und das Fahrzeug durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 6.000,- €.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204
Fax:(0345) 224 111 1610
Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de